

Absichtserklärung des Arbeitgebers

gegenüber einem Bewerber
zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit bzw. ARGE

Der Arbeitgeber

Name / Adresse: (ggf. Stempel)	<input type="text"/>	Ansprechpartner des Arbeitgebers:	<input type="text"/>
		Telefondurchwahl d. Ansprechpartners:	<input type="text"/>

erklärt gegenüber dem Bewerber¹

Name:	<input type="text"/>	Geb. am:	<input type="text"/>
Adresse:	<input type="text"/>	Kundennummer bei A.Agentur bzw. ARGE:	<input type="text"/>

folgende Absicht:

„Der vorgenannte Bewerber¹ hat sich bei uns um eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung beworben.

Wir haben seine¹ persönliche Eignung anhand der uns vorgelegten Bewerbungsunterlagen geprüft.

Wir beabsichtigen, dem Bewerber¹ ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis (Voll- oder Teilzeit) anzubieten, wenn nachfolgende Voraussetzungen bzw. Eignungen erfüllt werden.

Wir behalten uns vor, von dieser Erklärung zurück zu treten,

- wenn sachliche Gründe vorliegen (z. B. Entwicklung des Unternehmens) oder
- wenn die vereinbarte Probezeit nicht erfolgreich verlief oder
- wenn die geforderten Qualifikationen nicht zeitgerecht erreicht werden.

Es wird eine Probezeit (auch Praktikum) vereinbart, ...

- ... über _____ Wochen.
 ... mit Dauer, bis die benötigten Qualifikationen erfüllt sind.

Während dieser Probezeit / Praktikum erhält der Bewerber ...

- ... keine Vergütung / kein Arbeitslohn.
 ... eine Vergütung / einen Arbeitslohn in Höhe von _____ .

.../ Seite 2

¹ „Der Bewerber“ bezieht sich nicht auf das Geschlecht der Person, die sich bewirbt. Auf die ständige Einbindung beider Geschlechter in der Form von z. B.: „der/die BewerberIn“ wurde bewusst verzichtet, um den Text verständlicher zu machen. Mit „der Bewerber“ werden im Folgenden beide Geschlechter vertreten.

Absichtserklärung des Arbeitgebers

gegenüber einem Bewerber
zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit bzw. ARGE

Seite 2

Wir erwarten, dass der Bewerber folgende Qualifikation(en) erwirbt:

- Erste-Hilfe-Kurs
- „Stablerschein“ (Erlaubnis zum Betrieb von Flurförderfahrzeugen)
- Führerschein ...
 - ... für PKW (früher Klasse 3, jetzt Kl. B)
 - ... für PKW mit Anhänger (Kl. BE)
 - ... für Klein LKW bis 7,5 t (Kl. C1)
 - ... für LKW (früher Klasse 2, jetzt Kl. C, CE)
 - ... für Busse (Kl. D)
 - ... für Busse mit Anhänger (Kl. DE)
- „Gefahrgut-Schein“ (ADR-Bescheinigung)
- „Gefahrgut-Schein“ auch für Tankfahrzeuge (ADR-Bescheinigung in Tanks)

Computer-Kenntnisse über ...

- ... Betriebssystem MS-Windows _____
- ... Betriebssystem Linux

- ... MS WORD
- ... MS Excel
- ... MS Outlook
- ... MS Access
- ... MS Power-Point
- ... Fachsoftware: _____

Erwerb / Verbesserung der Sprachkenntnisse in ...

- ... Deutsch
- ... Englisch
- ... Französisch
- ... Spanisch
- ... Italienisch
- ... Türkisch
- ... _____

Sonstige:

- _____
- _____

Zum Erreichen dieser Qualifikationen halten wir _____ Wochen für angemessen.“

Ort, Datum

Unterschrift d. Arbeitgebers